Öffentliche Beschlüsse

über die
49. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses
des Stadtrates der Stadt Fürstenfeldbruck

TOP 3	Bebauungsplan Nr. 48/6 "Am Grünzug Geisinger Steig (zwischen Ettenhoferstraße und Am Sulzbogen)" - erneuter Aufstellungsbeschluss
--------------	--

Beschluss:

Der Planungs –und Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

1. Für den in Anlage 5 dargestellten Bereich wird der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan gefasst. Der Bebauungsplan trägt die Bezeichnung Nr. 48/6 „Am Grünzug Geisinger Steig (zwischen Ettenhofer Straße und Am Sulzbogen)“
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Bebauungsplan-Vorentwurf auszuarbeiten und dem Planungs- und Bauausschuss erneut zur Beratung vorzulegen.

TOP 4	Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans Nr. 48/6 "Am Grünzug Geisinger Steig (zwischen Ettenhoferstraße und Am Sulzbogen)"
--------------	--

Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Der als Anlage beiliegende Satzungsentwurf für die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 48/6 "Am Grünzug Geisinger Steig (zwischen Ettenhoferstraße und Am Sulzbogen)" wird als Satzung beschlossen.

TOP 5	GBW Portfolio GmbH & Co. KG; Vorbescheid zur Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern mit TG, Ettenhoferstr. 37 - 43, Am Sulzbogen 2 - 6; Fl.Nr. 946/9, 945/34; Gem. FFB
--------------	---

Beschluss:

Das beantragte Bauvorhaben ist bauplanungsrechtlich nach § 34 Abs. 1 BauGB zulässig.

Das Bauvorhaben wurde mehrheitlich abgelehnt!

TOP 7	Städtebauförderung; Neue Förderinitiative des Freistaates Bayern zur Belebung von Ortskernen; Selbstbindungsbeschluss zur Innenentwicklung
--------------	---

geänderten Beschluss:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

- 1.) Die Stadt Fürstenfeldbruck verpflichtet sich,
 - a.) vorrangig Innenentwicklung zu betreiben.
 - b.) zur vorrangigen **Nutzbarmachung durch Bauleitplanung** von Konversionsflächen, Brachen und Gebäudeleer-ständen.
 - c.) zur Rücknahme von Bauflächen aus dem Flächennutzungsplan, die mittel bis langfristig nicht benötigt werden.
- 2.) Sollte auf Gebietsausweisungen nicht verzichtet werden können, sind flächensparende **Wohn- und Gewerbebebauungskonzepte** zu planen und realisieren. Diese sind mit einer für die vorhandene Bebauung verträglichen erhöhten Dichte sowie mit möglichst verschiedenen flächensparenden Typologien zu entwickeln.